

## Skalierbare Analytics: Elasticsearch im Zentrum einer Bl-Infrastruktur

code.talks commerce special 2017

Ole Golombek, CTO & Co-Founder @ minubo



#### Disclaimer



Dieser Vortrag...

... enthält keinen Code

... setzt ein wenig Grundwissen im Bereich Datenbanken bzw. Elasticsearch voraus

... soll interessant für Elasticsearch-Anfänger und -Fortgeschrittene sein

... zeigt, wie wir bei minubo Elasticsearch einsetzen (was z.B. etwas anderes sein kann als der Inhouse-Einsatz)



#### minubo.com

Ein kurzer Überblick, wozu das Ganze überhaupt nötig ist

#### Was ist minubo?



Eine sehr kurze Zusammenfassung

- minubo ist die Commerce Intelligence Suite
- Unser Produkt ist speziell auf die Bedürfnisse des datengetriebenen (Omni-Channel) Handels fokussiert
- Wir sind vor ca. 3,5 Jahren gegründet worden
- Unsere Kunden sind vor allem in Deutschland, UK und Amerika ansässig
- Unsere Analytics-Datenbank beinhaltet Transaktionen in einem Gesamtvolumen von mehr als 6 Milliarden €





mymuesli



#### Fachliche Anforderungen



Das erwarten unsere Kunden

- Ganzheitliche Abbildung von Omni-Channel-Prozessen von Transaktionsdaten über Marketingdaten bis hin zu Lagerdaten (u.v.m.)
- Jeder Mitarbeiter hat andere Anforderungen von der Geschäftsführung (Übersicht) bis zum operativen Mitarbeiter (Detailsichten, Prozessunterstützung)
- Jeder Kunde ist anders vom Hundefutter bis zum Luxus-Kaufhaus

Das Ziel ist, Wert aus Daten zu generieren!

#### Technischer Überblick



Grobe Übersicht über das minubo-Setup

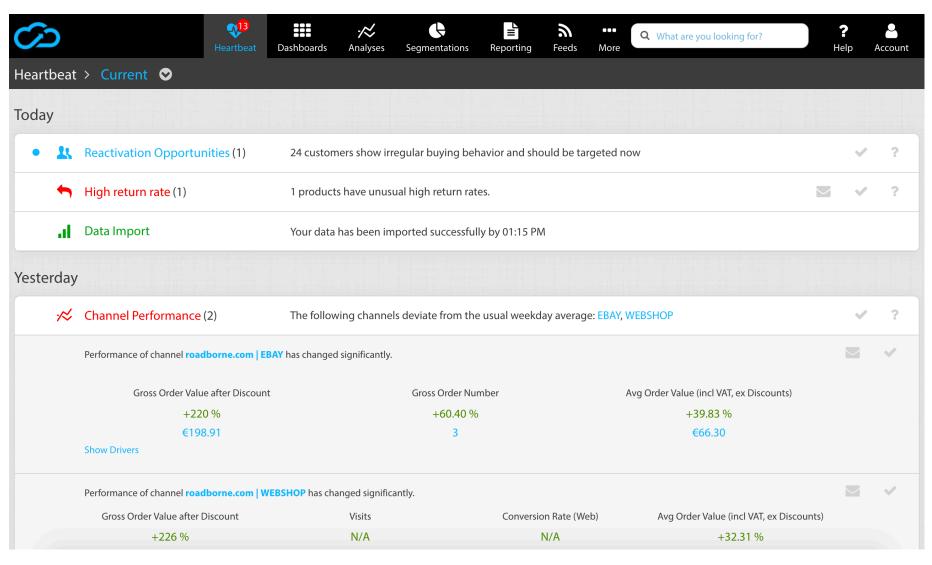
- Nächtliches Update
- ~2 Milliarden Datensätze in der Datenbank
- Web App und externe Tools haben volle Flexibilität bezüglich Datenabfragen (~200 Attribute, ~400 Kennzahlen)
- Abfrageergebnisse müssen in Real-Time zur Verfügung stehen

		AWS						
Source Systems	Loading (Java)	Staging (S3)	Tansformation (Hadoop, Spark)	DWH (S3)	Integration (Java)	Analytics Database	Application Backend (Java)	Web App (Angular) 3 <sup>rd</sup> Party Tools

#### app.minubo.com

#### Die Commerce Intelligence Suite







#### Elasticsearch

Warum Elasticsearch?

#### Elasticsearch

Smart Decisions. Every Day.

You Know, for Search...

- Open-Source Search Engine
- Distributed by design (und damit skalierbar)
- NoSQL
- RESTful
- Keine Transaktionen
- Basiert auf Lucene (Java-Bibliothek zur Volltextsuche)

#### Elasticsearch



... and for Analytics!

- Von der Ermittlung von Trefferzahlen pro Keyword ist es nicht mehr weit zur Aggregation
- In den letzten Jahren hat sich Elasticsearch zur Analytics-Lösung entwickelt

#### Erste Performance-Tests

#### Flasticsearch ist schnell



- Hervorragende erste Performance-Kennzahlen (Testdatenset: ~80 M Visits)
- Sehr große Datenmengen können sehr schnell aggregiert werden
- Vergleich mit parallel getesteter spaltenbasierter Datenbank\* eindeutig
- Gerade im Filtern sehr stark

\*) getestet wurden neben Infobright weitere Datenbanken, die in unserem Use Case aber schlechter abschnitten

## Request

FROM Visits GROUP BY Date ORDER BY VisitCount DESC LIMIT 10	VISICOUIIC
SELECT Date, COUNT(*) AS FROM Visits WHERE City = 'Hamburg' GROUP BY Date ORDER BY VisitCount DESC LIMIT 10	VisitCount

Infobright	~8 Sec
Elasticsearch	~1 Sec
Infobright	~33 Sec
Elasticsearch	~0,08 Sec

#### Woher kommt die Performance?



Elasticsearch-Grundlagen – verschiedene Speicherformen

#### - Index (Fielddata)

- name: 0 = Ole / 1 = Ole / 2 = Anne / 3 = Roman / 4 = Matthias
- department: 0 = Development / 1 = Development / 2 = Sales / 3 = Development / 4 = Support

#### Inverted Index

- name: Anne = 2 / Matthias = 4 / Ole = 0,1 / Roman = 3
- department: Development = 0,1,3 / Sales = 2 / Support = 4

#### - Documents

- 0: name = Ole / department = Development
- 2: name = Anne / department = Sales
- (nutzen wir nicht)

# Index (Documents)

```
"name": "Ole",
"name": "Ole",
"date": "2017-04-20",
"name": "Anne",
"name": "Roman",
"name": "Matthias",
"department" : "Support",
```

#### Woher kommt die Performance?



Elasticsearch Grundlagen – Sharding

- Documents werden auf verschiedene Shards aufgeteilt
- Shards werden bei einer Anfrage zunächst unabhängig voneinander ausgewertet
- Das Gesamtergebnis wird am Ende ermittelt

Shard A			
Bestellung	Bestellwert		
Order A.1	30		
Order B.1	20		
Order B.2	45		
	95		

Master	
Shard A	95
Shard B	125
	230

Shard B			
Bestellung	Bestellwert		
Order A.2	15		
Order A.3	100		
Order C.1	10		
	125		

#### Sharding führt zu Skalierbarkeit



Shards können auf verschiedene Nodes verteilt werden

- Elasticsearch kümmert sich um das Routing
- Shard Replicas erhöhen Ausfallsicherheit
- Aber: Elasticsearch-Cluster sind "lebendig"

Master Node					
Data Node 1	Data Node 2	Data Node 3			
Shard 1	Shard 3	Shard 4			
Shard 2	Replica 2	Replica 1			
Replica 3	Replica 4				

#### Einfache Summierung



Ein kurzer Einblick, wie in Elasticsearch Aggregationen funktionieren

Request

Result

```
{
  "took": 181, ... //miliseconds
  "hits": {
      "total": 52943746, ... //documents in index
},
  "aggregations": {
      "grsOrdVal": {
           "value": 88076031.66211024
      }
}
```

Reguest

Result

#### **Distinct Count**

#### Ein Problemfall



- Distinct Counts sind in vielen Kennzahlen unverzichtbar
- Leider sind sie ein Problem für den Arbeitsspeicher auch in verteilten Systemen

- Der Master muss eine Gesamtliste aller Werte führen

Sha		
Bestellung		
Order A.1	Customer A	А
Order B.1	Customer B	В
Order B.2	Customer B	В

Master				
Shard A	А	А		
Shard A	В	В		
Shard B	А	А		
Shard B	С	С		

	Shard B		
	Bestellung	Kunde	
А	Order A.2	Customer A	
А	Order A.3	Customer A	
C	Order C.1	Customer C	

#### Cardinality



Wie Elasticsearch Distinct Counts anbietet

- Elasticsearch bietet Cardinality Aggregation
- Nutzt HyperLogLog++ Algorithmus
- Dieser schützt den Arbeitsspeicher auf Kosten von Genauigkeit
- Das akzeptieren die Nutzer leider nicht

Request

```
POST /DEMOSHOP_events/_search
{
    "size" : 0,
    "aggregations" : {
        "grsOrdNum" : { //Anzahl Bruttobestellungen
        "cardinality" : {
            "field" : "grsOrdId" //Hashkey pro Bruttobestellung
        }
    },
    "grsOrdNumPrecison" : {
        "cardinality" : {
            "field" : "grsOrdId",
            "precision_threshold": 5000
        }
    }
}
```

Result

```
"took": 382, ...
"aggregations": {
    "grsOrdNum": {
        "value": 82605
    },
    "grsOrdNumPrecison": {
        "value": 83021
    }
}
```



#### Elasticsearch-Plugins

Was nicht passt, wird passend gemacht

#### Real Distinct Count



Plugin, das echten Distinct Count unterstützt

- In Java geschriebenes Aggregations-Plugin
- Eigener Algorithmus, der Array-Kopier-Aufwände minimiert (angelehnt an HashSet, optimiert auf Longs)
- Performance ist nahe an Cardinality
- Gefahr: Speicherüberlauf! (Aber wir kennen unsere Daten)

Request

```
GET /DEMOSHOP_events/_search
{
    "size" : 0,
    "aggregations" : {
        "grsOrdNumDC" : {
            "field" : "grsOrdId"
            }
        }
    }
}
```

Result

```
{
  "took": 311, ... //vs 220 cardinality 40000 (max)
  "aggregations": {
        "grsOrdNumDC": {
            "value": 82977 //vs 82851
        }
  }
}
```

#### **Shard Distinct Count**

Verbesserung durch "Smart Sharding"



- Moment: Wir kennen unsere Daten wirklich
- Sharding Rule: Ein Kunde ist immer auf einem Shard
- Gefahr: Sehr große Kunden stören das Shard-Gleichgewicht
- Performance-Gewinn: keine Sync zwischen den Shards mehr nötig
- Außerdem: weniger Arbeitsspeicher nötig

Sha		
Bestellung		
Order A.1	Customer A	А
Order A.2	Customer A	А
Order A.3	Customer A	А
		1

Master	
Shard A	1
Shard B	2
	3

	Shard B	
	Bestellung	Kunde
В	Order B.1	Customer B
В	Order B.2	Customer B
С	Order C.1	Customer C
2		

#### Distinct Count Vergleich

#### Die Unterschiede im Überblick



### Request

### Result

```
{
  "took": 220, ...
  "aggregations": {
       "grsOrdNumDC": {
       "value": 82851
     }
}
```

```
"took": 311, ...

"aggregations": {

    "grsOrdNumDC": {

     "value": 82977

    }
}
```

```
{
    "took": 258, ...
    "aggregations": {
        "grsOrdNumDC": {
            "value": 82977
        }
    }
}
```



#### Berechnete Kennzahlen

In der Kombination mit Sortierung ein Problem

#### Berechnete Kennzahlen



Betrifft vor allem Quoten

- Bruttobestellwert pro Bestellung = Bruttobestellwert / Bestellungen
- Formel: avgGrsOrdVal = SUM(grsOrdVal) / DC(grsOrdId)
- Möglichkeit A: Einzelwerte von Elasticsearch berechnen lassen, Berechnung anschließend in nutzender Schicht durchführen
- Problem: Sortierung
- Möglichkeit B: Plugin-Erweiterung

#### Berechnete Kennzahlen



Formel-Interpreter als Aggregations-Plugin

- Unterstützt Grundrechenarten auf SUMs, DCs und SDCs (Shard Distinct Count)
- Performance nicht schlechter als Einzel-Aggregationen

## Request

Result

#### Sortierung auf berechnete Kennzahlen



Funktioniert!

- Achtung grundsätzlich besteht hier noch ein weiteres Problem: Sortierung braucht viel Arbeitsspeicher (bzw. Elasticsearch wird irgendwann ungenau)
- Lösung zunächst: Sortierung nur auf kleinen Sets zulassen

Request

Result

#### Mehrfach genutzte Basiswerte

#### Optimierung Multiformula



- Um Basiswerte nicht mehrfach berechnen zu müssen, kommt das Multiformula-Plugin hinzu
- Wertet im Hintergrund alle Formeln aus und berechnet Werte nur einmal

Formula

```
POST /DEMOSHOP_events/_search
{
    "size" : 0,
    "aggregations" : {
        "avgGrsOrdVal" : {
            "formula" : "SUM[grsOrdVal] / SDC[grsOrdId]"
        }
    },
    "avgGrsOrdQty" : { //Bruttobestellmenge pro Bestellung
        "formula" : "SUM[grsOrdQty] / SDC[grsOrdId]"
     }
    }
}
```

```
{
    "took": 914
}
```

## Multifornula

```
{
  "took": 538
}
```



### Einbettung ins System

Nutzung der Datenbank

#### Aggregation API



Abstraktionsebene und Modell-Definition

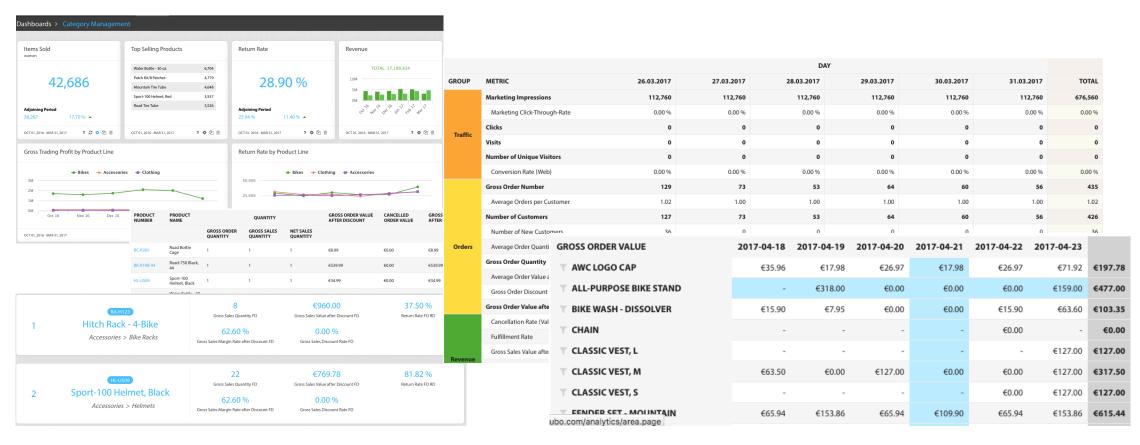
- Abfragen aus Java Backend über Abstraktionsebene "Aggregation API"
- Kapselt Elasticsearch und macht dieses damit austauschbar
- Wesentliche Vereinfachung, da Suchoptionen ausgeblendet werden
- Kennzahlen- und Attributsdefinitionen sind im Code hinterlegt
- Auch Metadaten (z.B. Verknüpfbarkeit und Berechnungsgrundlagen) sind ins Modell integriert, womit zum einen Hilfetexte generiert und zum anderen automatische Tests durchgeführt werden können

#### Die App



Darstellung der Daten in Dashboards, Reports, Web-Pivot und für Alerts

- Die App nutz die Datenbank für verschiedenste Analysemöglichkeiten



#### Feeds



#### Ausgehende Schnittstelle

- Macht Export beliebiger Abfragen mit mehreren Millionen Zeilen möglich
- Dabei hilft uns, dass das Ergebnis unsortiert sein kann
- Trick: Ergebnis wird in Blöcke unterteilt

N = Schätzwert für Zeilenanzahl	k(d, A) = Konkatenation aller Werte der Abfrage-Attribute eines Dokuments
B = N / 10000 = Anzahl Blöcke (10000 als Blockgröße)	h(k) = Hashwert von k
b = 0(B - 1) = Blockindex	db = mod(h, B) = Block des Dokuments
d = Dokument	x = db == b = Entscheidungskriterium, ob Dokument d in der Abfrage b berücksichtigt wird
A = Attribute der Abfrage	

# Request (Vereinfacht)

#### Kundensegmentierung



Bedingte Aggregationen machen flexible Segmentierung möglich

Bedingte Formeln, Filter auf Buckets, kundenbasiertes Sharding sowie
 Blockbildung erlauben Adhoc-Berechnung von Segmenten auf Basis von

Kauf- und Marketinghistorie

```
Rules
Filter by Customer Attributes
   Gender equals M .
Filter by Transaction History
   Time: Between Apr 25, 2016 and Apr 24, 2017 (Last 365 Days).
   Product Category equals Mountain Bikes.
   Gross Sales Value is less than €1,000.
Filter by Transaction History
   Time: Between Mar 26, 2017 and Apr 24, 2017 (Last 30 Days).
   Gross Order Quantity equals 0.
```



#### Next

Wie geht es weiter?

#### Weitere Entwicklung



Wir entwickeln unsere Analytics Cloud ständig weiter

- Real-Time: Zusätzlicher Index mit ausgewählten Kennzahlen und Attributen, die ständig geupdatet werden
- Delta-Update: Bisher wird die Datenbank jede Nacht komplett neu erstellt wir wollen auf ein Delta-Verfahren umstellen
- Flexiblere Skalierung: Ressourcensparend könnten Nodes bei wenig Last heruntergefahren werden
- Und, und, und ...



## Don't try to You don't have to do this at home!

*minubo.com Ole Golombek, CTO & Co-Founder*ole@minubo.com